
essentials

Springer Essentials sind innovative Bücher, die das Wissen von Springer DE in kompakter Form anhand kleiner, komprimierter Wissensbausteine zur Darstellung bringen. Damit sind sie besonders für die Nutzung auf modernen Tablet-PCs und eBook-Readern geeignet. In der Reihe erscheinen sowohl Originalarbeiten wie auch aktualisierte und hinsichtlich der Textmenge genauestens konzentrierte Bearbeitungen von Texten, die in maßgeblichen, allerdings auch wesentlich umfangreicheren Werken des Springer Verlags an anderer Stelle erscheinen. Die Leser bekommen „self-contained knowledge“ in destillierter Form: Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der Praxis und/oder aktueller Fachdiskussion ankommt.

Ben Bawey

Assads Kampf um die Macht

100 Jahre Syrienkonflikt

Ben Bawey
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Deutschland

ISSN 2197-6708

ISBN 978-3-658-04241-7

DOI 10.1007/978-3-658-04242-4

ISSN 2197-6716 (electronic)

ISBN 978-3-658-04242-4 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2014

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist eine Marke von Springer DE. Springer DE ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media
www.springer-vs.de

Widmung

Für Asma

Anmerkung zur Schreibweise arabischer Begriffe

Das arabische Schriftsystem besteht aus 29 Buchstaben. Es gibt 26 Konsonanten und in der Hochsprache drei Vokale. Einige arabische Laute existieren im Deutschen nicht, was zu unterschiedlichen Schreibweisen führt: Assad, Asad, 'Asad. Die in diesem Band vorgenommene Umschrift arabischer Begriffe erfolgt gemäß der islamwissenschaftlichen Transkription der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. Namen und wichtige Begriffe werden in dieser Umschrift geschrieben. Teilweise wird die Umschrift zusätzlich in Klammern hinzugefügt: Golan (al-Ġaulān). Bei im Deutschen geläufigen Begriffen wie Koran, Damaskus oder Schiit wird auf diese Lautschrift verzichtet, um den Lesefluss nicht unnötig zu stören. Die Aussprache der Transkription geschieht wie folgt¹:

- ā – langgezogenes a (wie Bahn)
- a – kurzes a (wie Schlamm)
- ī – langgezogenes i (wie Brief)
- i – kurzes i (wie Griff)
- ū – langgezogenes u (wie Ruhm)
- u – kurzes u (wie Mund)

- ' – Knacklaut (wie be'obachten, be'ehren)
- ʿ – gepresster Laut aus der Kehle
- b – wie *Band*, *Bild*
- d – an den Zähnen gebildetes d, wie *Damm* oder *Ding*
- ḍ – entspricht dem stimmhaften, englischen „th“ (wie *brother*)

¹ zum Teil angelehnt an und übernommen von Steinbach, Udo/Ende, Werner, *Der Islam in der Gegenwart*, 5. akt. u. erw. Aufl., München 2005, S. 989 und Bobzin, Hartmut, *Der Koran*, München 2010, S. 8 sowie Krahl, Günther/Reuschel, Wolfgang/Schulz, Eckehard, *Lehrbuch des modernen Arabisch*, Bd. 1, Berlin u. a. 2005, S. 19–22.

- ḍ – ein verdampfendes d (wie *Sand*)
f – wie *findet* oder *Fund*
ğ – ein „dsch“ (wie *Dschungel* oder *Jeans*)
ğ̣ – das Gaumen-r, welches nicht gerollt wird (wie „merci“ im Französischen)
h – ähnelt dem deutschen h, ist jedoch ein hörbarer Hauchlaut: wie *Halt* oder *Hilde*
ḥ – ein gehauchtes, stimmloses h (Maḥmud oder Muḥammad)
ḥ̣ – wie *Bach* oder *Krach*
q – ein mit dem hinteren Teil der Zunge und des Gaumens gebildeter Verschlusslaut „k“ (aber kein deutsches k!)
k – wie *Kunde* oder *Kind*
l – wie *Lunge* oder *Linde*
m – wie *Mann* oder *Mulde*
n – wie *Nuss* oder *Nacken*
r – ein mit der Zunge gerolltes r (wie *pronto* im Italienischen)
s – ein s (wie *beißen* oder *reißen*)
ṣ – ein dumpferes s
š – wie *Schule* oder *Schieber*
t – wie *Tante* oder *Tulpe*
ṭ – entspricht dem stimmlosen, englischen *th* (wie *three*)
ṭ̣ – ein dumpfes t (wie *Macht*)
w – wie im Englischen „we“, aber *nicht* das deutsche *wir* oder *wie*
y – wie *Jugend* oder *Jacht*
z – ein stimmhaftes s (leise, reisen)
ẓ – wie in *System*

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Der Nahe Osten und sein Hauptkonflikt	5
3	Syrien und seine Landesgrenzen	11
4	Sunniten, Schiiten und der Kampf der 'Alawiten	17
5	Der Konflikt mit Israel	29
6	Fazit	47
7	Eine Chronologie des Nahostkonfliktes	51
	Bibliographie	61